

Strohbühne F. = *Strohboden* (s. d.) [Großen-Linden-Gi].

Strohbund N. 'Bund gedroschenes Stroh' [Vasbeck-Tw].

Stroh(busch ?) M. '(kleiner) Strohbund' [He Neuenhn.-Ho].

Formen: *-busch* Neuenhn.; *-büsch* Rohrb.-He.

Strohbüffel M. 'kleiner Strohbund, zum Schuhe-reinigen vor die Tür gelegt' [Oberbrechen-Li Ober-Ohmen-Al]. Vgl. *Strohpinsel*.

Formen: *-büffel* Oberbrechen; *-büffel* Ober-Ohmen. — Vgl. Rheinisches Wbch. 1, 1157, 55 ff.

Strohbutte F. 'geringwertige Butter', wie man sie winters bei Fütterung mit Stroh erhält [Braub.-Go]. Vgl. Rheinisches Wbch. 8, 896.

Strohbützel (-bitzel) M. ? N. ? 'Büschel Stroh' [Sulzb.-Hö].

Strohchor G. ? wohl 'Seitengefach der Scheune (zum Aufbewahren des Strohs)' [Leusel-Al; auch Friedewald-He ?]. Vgl. *Strohviertel*.

Strohdach N. 1. Wie schd. 'Strohdach des Hauses'. Zu dem durch behördliche Verbote geförderten Verschwinden dieser Dächer s. u. a. S. 252 der 852, 48 f. genannten Arbeit, die auch noch Bilder von solchen



30. Strohbansen usw. 'großer Strohhäufen (auf dem Felde)' (Wortgeographische Karte)